

Erläuterungen zum Verein Innerschweizer Trachten

Der Verein «Innerschweizer Trachten» wird gegründet, um die bestehende Zusammenarbeit der sechs Innerschweizer Kantonalen Trachtenvereinigungen schriftlich festzuhalten. Auch die Bankangelegenheiten der ITTK und der IKOKJ sollen so für die Zukunft ermöglicht und vereinfacht werden.

Dies ist notwendig, da es zunehmend Probleme mit der Bank gibt, wenn die ITTK oder die IKOKJ ihren Kassier wechseln möchten.

Die bestehende Zusammenarbeit der sechs Innerschweizer Kantonalen Trachtenvereinigungen soll in der Zukunft flexibel bleiben. Wir haben in einer Arbeitsgruppe versucht, das bestehende Konstrukt schriftlich festzuhalten. Es beinhaltet alle wichtigen Punkte und soll die Arbeit in Zukunft erleichtern.

Mitglieder des Vereins Innerschweizer Trachten sind die jeweiligen Kantonalen Trachtenvereinigungen. Deshalb ist der Beitritt an der Delegiertenversammlung der einzelnen Kantonalen Trachtenvereinigungen zuerst zu genehmigen.

Wenn dieser Schritt erfolgt ist, werden die Kantonalen Trachtenvereinigungen durch ihre Delegierten vertreten. Aus jedem Kanton jeweils der Präsident, eine Vertretung ITTK und eine Vertretung IKOKJ. Der Vorstand wird dann ebenfalls aus diesen Personen gewählt.

Auf einen Mitgliederbeitrag wird verzichtet, da jede Kantonale Trachtenvereinigung für sich weiterhin der eidgenössischen Trachtenvereinigung unterstellt ist und dort bereits einen Beitrag zahlt.

Arbeitsgruppe

Innerschweizer Kantonalpräsidien

Innerschweizer Trachtentanzkommission

Innerschweizer Kommission für Kinder- und Jugendarbeit